Regeln beim Terrassenbau

(Kurzfassung)

- Terrasse immer in Längsrichtung der Dielen mit einem Gefälle von 1 – 2 cm pro Meter verlegen. (Entwässerung)

- Abstände zu festen Bauteilen mindestens 2 cm

- Für gute Durchlüftung unterhalb der Diele sorgen. Mindestabstand zwischen Boden und Deckbelag = 60 mm. (Zirkulation, Entfeuchtung)

- Die Unterkonstruktion muss nach unten auf Betonauflagern (Platten) verschraubt werden. Ist dies nicht möglich, muss eine verwindungssteife Konstruktion erstellt werden. Die Terrasse kann sonst an den Enden hochkommen.

- Die Anzahl der notwendigen Auflagepunkte der einzelnen Unterkonstruktions-Profilen hängt von der Dimension und dem verwendeten Material ab. Beispiel: Holz 45x70mm: 50 cm, Alu 40x60x3: 1,10m.

- Nie Oberbelag direkt auf die Unterkonstruktion verschrauben (Staunässe, Schwitzwasser, Schallschutz, Biegebereich der Schraube). Geeignetes Abstandsmaterial, wie Bohlenhalter, Kunststoffhalter oder Gummistreifen verwenden. (Bei Hartholz 8mm, bei Nadelholz 4mm dicke Gummistreifen).

- Gesamt-Aufbauhöhe des Bodens gegenüber der Geländerhöhe oder Balkontüre beachten, ggf. Verstellbare Kunststofffüße einbauen.

- Geeignete, nicht rostende Schrauben verwenden.

- Schrauben nicht nachziehen, sondern ersetzen. Durch die Bewegung der Dielen zwischen Winter und Sommer, werden die Schrauben im Bereich des Gummistreifens verbogen. Beim Nachziehen reißen die Schrauben deshalb leicht ab.

- Schrauben immer Vorbohren und senken, 0,5 mm größer als die Schraube dick ist. Alle Schrauben sauber in einer Reihe (Richtung) verschrauben.

- Der Abstand zwischen den Unterkonstruktions-Profilen (Achsmaß) hängt vom Terrassen Belag ab. Beispiel Holz 26mm: 50cm (38mm=60cm) WPC: 30/50cm Thermoholz: 30/40cm. Je nach Dicke und Hersteller.

- Bei einem Längsstoß der Dielen immer 2 Unterkonstruktionshölzer verwenden. Unter dem Stoß freilassen (Staunässe). Abstand zwischen den beiden Stirnseiten mind. 0,5 cm. Bei WPC ist wegen der Längenausdehnung des Materials ein größerer Abstand (je nach Dielenlänge) notwendig.

- Jede Holz-Diele auf jeder Unterkonstruktion mit 2 Schrauben befestigen. Schrauben am Ende der Dielen mind. 5 cm vom Stirnende entfernt befestigen. Für WPC und Thermoholz gibt es auch unsichtbare Befestigungs-möglichkeiten. Bei einer Befestigung von Thermoholz mit Senofix-Elementen ist eine Vorspannung mit Zwingen notwendig

- Unterkonstruktionen aus Aluminium-Rohren sind besonders gerade und können größere Spannweiten überbrücken. Wegen der Fugenoptik nur dunkel beschichtete Profile verwenden. Wegen der hohen Witterungsbeständigkeit sind Alu-Profile einer Holz-Unterkonstruktion vorzuziehen. Übliche Profilgrößen: 20x50mm, 30x50mm, 40x60mm, 80x120mm, 90x90mm

- Dielen rechtwinklig absägen. (Rohware ist nicht exakt gekappt und teilweise wachsbeschichtet). Zur Vermeidung von Endrissen, Stirnenden der Dielen mit Hirnholzversiegelung behandeln. (Wasseraufnahme vermindert)

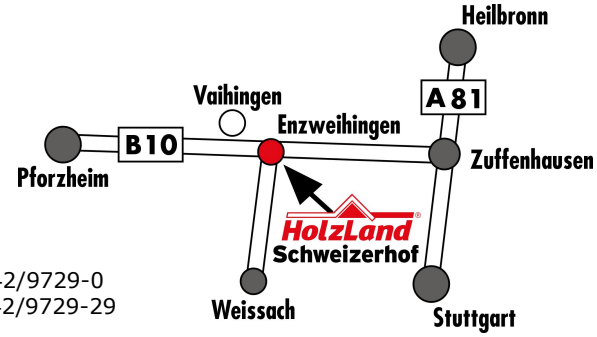
- Werkseitig aufgebrachtes Wachs an den Stirnenden ist nur ein Transportschutz und ist abzusägen. Das Wachs zieht bei höheren Temperaturen unschön ins Holz ein.

- Terrassendielen mit Verlege-Zwingen fixieren. Auch verzogene Dielen können so problemlos befestigt werden.

- Überstand am Ende der Terrasse maximal 10 cm Abstand vor letzter Befestigung. Bei Thermisch behandelten Hölzern maximal 3 cm. Bei größeren Abständen eine Blindleiste verschrauben.

- Abstand zwischen den Dielen bei trockenem Holz mind. 7 mm. Bei Thermoholz 5mm.

- Höhenlage einer Terrasse: Die einschlägigen Regelwerke schreiben einen Abstand von 150mm zwischen Unterkante Abtropfblech der Tür und Oberkante Terrassenbelag vor. Dieser Abstand darf auf 50mm reduziert werden, wenn eine Entwässerungsrinne vor der Türe eingebaut wird. Für barrierefreie Konstruktionen empfiehlt sich der Einbau einer breiten Entwässerungsrinne als schräge Rampe. Eine andere Alternative ist eine Überdachung im Bereich der Türe.



Gebrüder Schweizerhof GmbH u. Co. KG
Holzhandlung

Rieter Straße 63
71665 Vaihingen – Enzweihingen

Telefon 07042/9729-0
Telefax 07042/9729-29

www.holzland-schweizerhof.de
e-mail: schweizerhof@holzland.de

Stand: 05/2014